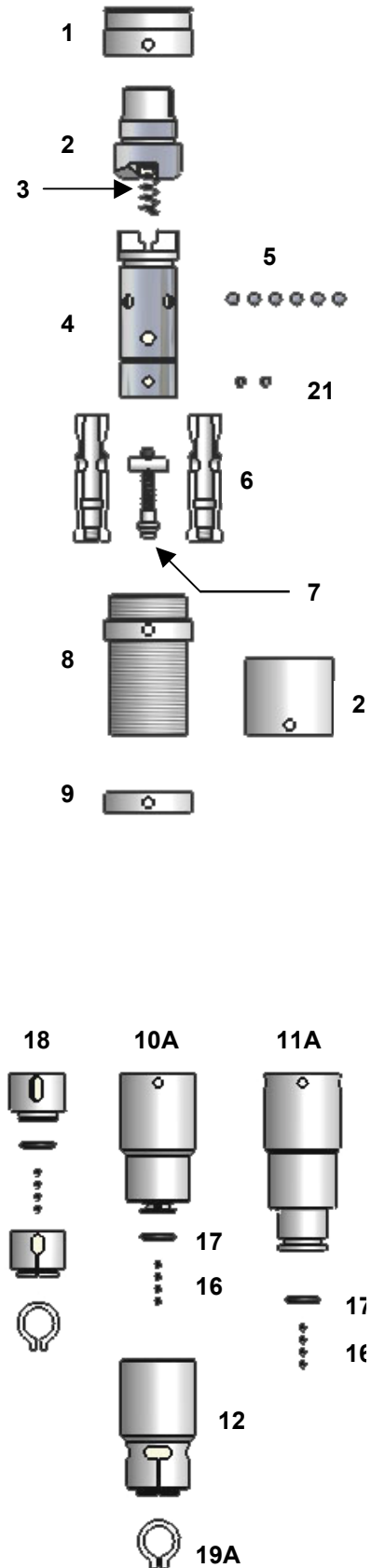
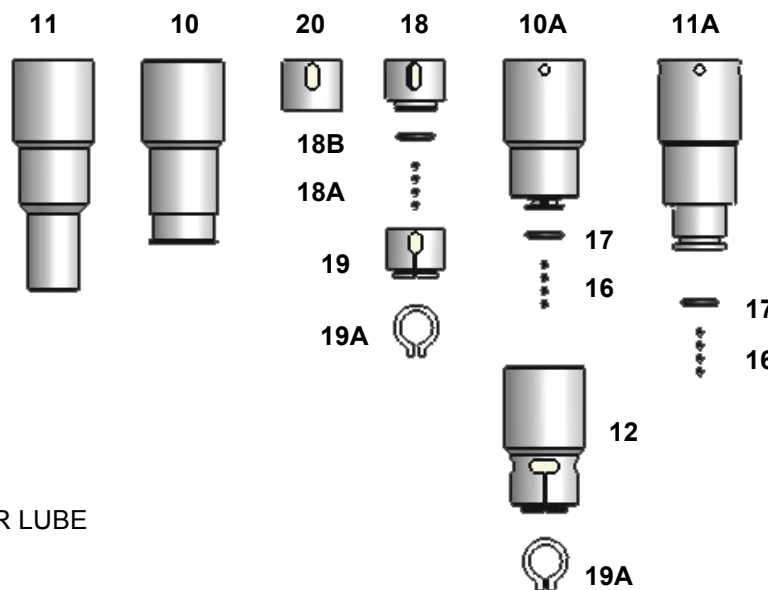


Ersatzteilliste und Montageanleitung Eindrehfutter LANCER-2®

Pos.	Beschreibung	Bestellnummer
1	Feststellschraube	L21
2	Antriebsmitnehmer	L22*
3	Druckfeder	L23
4	Gewindebacken-Aufnahmhülse	L24
5	Lager (6 Stück pro Futter)	B732
6	Gewindebacken, Satz	L26**
<u>beinhaltet immer Pos. 7:</u>		
7	Druckbolzen	L27**
8	Haupthülse	L28-25
9	Sicherungsring	L25
10	Hülse Nr. 10	L220**
10A	Hülse Nr. 10AL	L220A**
11	Hülse Nr. 11	L221**
11A	Hülse Nr. 11AL	L221A**
12	Hülse Nr. 10ML	10ML-**
16	Stifte für AL Hülse (4 Stück)	L2-ALP**
17	O-Ring für AL-Hülse	ORG-113
18	Posi-Load Hülse	S219**
18A	Stifte für Posi-Load Hülse (4 Stück)	PLP-1R
18B	O-Ring für Posi-Load	ORG-111
19	Machine-Load Hülse	S225-**
19A	C-Clip für Machine-Load Hülse	RR-SH-87
20	Zentrierhülse	S230-**
21	Halteschraube für Hülse (2 Stück pro Futter)	SCR-119
22	Führungshülse	GB-L2



* immer die Antriebsart angeben
** immer die Stiftschraubengröße angeben



Erforderliches Montagewerkzeug:

- Montageschlüssel L1258
(Satz 2 Stück, ohne Abbildung)

Zum Schmieren der Futter empfehlen wir:

Schmiermittel auf Teflon Basis: SUPER LUBE

Die Gewindebacken werden mit dem Druckbolzen im Satz geliefert.

Montageanleitung

Montagewerkzeug:

Zwei Spannschlüssel (L1258)

Eine Stiftschraube

Inbusschlüssel

Vorbeugende Maßnahmen

Es kann nicht oft genug gesagt werden, dass das Innere des Futters frei von Schmutz und Abrieb sein sollte.

Das Säubern nimmt nur wenig Zeit in Anspruch und macht sich durch ein störungsfreies Arbeiten bezahlt, wenn es regelmäßig durchgeführt wird. Wenn beschichtete Stiftschrauben oder solche von minderer Qualität verwendet werden, erfordert das eine Wartung in kürzeren Zyklen.

Regelmäßiges **leichtes** Fetten erhöht die Standzeit. Wir empfehlen „SUPER-LUBE“, ein Schmiermittel auf Teflon-Basis, zum Schmieren der Futter.

Wechseln der Gewindebacken: Ein Video dazu finden Sie auf der Seite „Serie LANCER“: **SERVICE LANCER**

Mit dem Montagewerkzeug löst man den Sicherungsring (9) und schraubt die Hülse (10/11/10A/11A/12) von der Haupthülse (8), soweit vorhanden. Zum Lösen der Hülse 18, 19 und 20 müssen die Halteschrauben (21) mit einem Inbusschlüssel gelöst werden.

Verwenden Sie das gleiche Werkzeug, um die Feststellschraube (1) zu lösen, bzw. zu entfernen. Entnehmen Sie den Antriebsmitnehmer (2) mit der Feder (3). Stecken Sie eine Stiftschraube in die Gewindebacken (6) und schließen Sie diese vollständig. Gewindebacken und Gewindebacken-Aufnahmhülse (4) können jetzt aus der Haupthülse gedrückt werden. Dieser Vorgang sollte vorsichtig vorgenommen werden, weil jetzt die Kugellager (5) herausfallen. Die Gewindebacken (6) können jetzt, in geschlossenem Zustand, mit der Stiftschraube aus der Gewindebacken-Aufnahmhülse (4) gezogen werden.

Zusammenbau:

Wichtig: Jede Gewindebackenhälfte ist nummeriert. Vergewissern Sie sich beim Zusammenbau, dass die Hälften wieder gepaart sind. Wenn die Nummernpaare nicht übereinstimmen, kommt es zu Funktionsstörungen, bzw. Beschädigung der Stiftschraube.

Wie oben beschrieben, nur in umgekehrter Reihenfolge.

1. Überzeugen Sie sich, dass die unteren Bohrungen in der Gewindebacken-Aufnahmhülse (4) mit den vertikalen Ausnehmungen der Gewindebacken (6) übereinstimmen und dass die Gewindebacken vollständig auf der Stiftschraube geschlossen sind, um diese wieder in die Gewindebacken-Aufnahmhülse und dann in die Haupthülse (8) einzufügen.
2. Überzeugen Sie sich davon, dass die Feder (3) zwischen Haupthülse und Antriebsmitnehmer gerade sitzt. Wir empfehlen diese mit „Black Magic“ von Loc-Tite® einzukleben.
3. Die Feststellschraube (1) handfest auf die Haupthülse (8) aufschrauben. Den Sicherungsring (9) gegen die Feststellschraube anziehen. Mit dem Montagewerkzeug nicht zu fest kontern.

Inspektion

1. Sind die Ausnehmungen für die Lager auf den Gewindebacken (6) verschlissen oder weisen diese Grate auf? Sind die Gewinde der Gewindebacken verschlissen oder weisen diese Grate auf? Inspizieren Sie den Druckbolzen (7). Hat sich die Spitze verformt? Beachten Sie auch die Druckbolzenauflage.
2. Prüfen Sie die Innenseite der Haupthülse (8) auf Laufrillen, die Beschaffenheit der Gewindebacken-Aufnahmhülse (4) und des Antriebs (2), damit alle Bauteile reibungslos zusammenpassen.
3. Sind die Lager (5) noch in einwandfreiem Zustand oder haben sie Grate oder sind unrund? Das kann eine Beschädigung der Gewindebacken, bzw. der Haupthülse zur Folge haben. Lager sind billig - man sollte sie öfter wechseln.
4. Trifft nur zu, wenn Sie Auto-Load (10A/11A) oder Posi-Load Hülsen (18) verwenden. Passt die Stiftschraube noch durch die Stifte (18A)? Ist der O-Ring (18B) in Ordnung?